



I. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

1. Vertragspartner

Vertragspartner des Kunden ist: TT-Studios Medienberatungs und beteiligungs GmbH

2. Abweichende Bedingungen des Kunden

Für den Vertrag zwischen dem Kunden und der TT-Studios Medienberatungs und beteiligungs GmbH gelten ausschließlich die AGB der TT-Studios Medienberatungs und beteiligungs GmbH. Soweit Geschäftsbedingungen des Kunden insgesamt oder teilweise hiervon abweichen, werden sie nicht Vertragsinhalt, auch wenn ihnen nicht ausdrücklich widersprochen wurde. Dies gilt nur dann nicht, wenn die TT-Studios Medienberatungs und beteiligungs GmbH den abweichenden AGB des Kunden ausdrücklich schriftlich zugestimmt hat.

3. Leistungsumfang und Entgelte

Der Leistungsumfang der angebotenen Dienstleistungen sowie die Höhe der entsprechenden Entgelte und deren Zahlungsweise ergibt sich aus dem individuellen Angebot in Verbindung mit den Beschreibungen der jeweiligen Vertragsgegenstände in diesen AGB. Die von der TT-Studios Medienberatungs und beteiligungs GmbH angegebenen Preise sind Endpreise und verstehen sich inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

4. Allgemeine Haftungsregelung

TT-Studios Medienberatungs und beteiligungs GmbH haftet nur für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung der TT-Studios Medienberatungs und beteiligungs GmbH, ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen, solange nicht zugesicherte Eigenschaften oder vertragswesentliche Pflichten betroffen sind. Die Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung der TT-Studios Medienberatungs und beteiligungs GmbH oder auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen beruhen, wird hierdurch nicht ausgeschlossen.

5. Datenschutz

Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass seine Daten von der TT-Studios Medienberatungs und beteiligungs GmbH im Rahmen der Vertragsbeziehung elektronisch verarbeitet und gespeichert werden. Die Daten werden nicht unbefugt an Dritte weitergegeben. Ausdrücklich als nicht unbefugt gilt die Übermittlung von Kundendaten an ein von der TT-Studios Medienberatungs und beteiligungs GmbH zum Zwecke der Vertragsabwicklung und Abrechnung beauftragtes Unternehmen. Der Kunde wird darauf hingewiesen, dass bei der Übertragung von Daten im Internet



für alle Teilnehmer nach derzeitigem Stand der Technik nicht völlig ausgeschlossen werden kann, dass sich Unbefugte während des Übermittlungsvorgangs Zugriff auf die übermittelten Daten verschaffen.

II. SCHLUSSBESTIMMUNGEN

1. Anwendbares Recht, Erfüllungsort und Gerichtsstand, Vertragsprache

Das Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden und der TT-Studios Medienberatungs und beteiligungs GmbH unterliegt deutschem Recht. Erfüllungsort des Vertrages ist Hürth. Ist der Kunde Kaufmann, oder hat er in der Bundesrepublik Deutschland keinen allgemeinen Gerichtsstand, so wird als Gerichtsstand für alle etwaigen vermögensrechtlichen Streitigkeiten aus diesem Vertragsverhältnis Hürth vereinbart, sofern für die Klage kein ausschließlicher Gerichtsstand begründet ist. Bei sprachlichen Unklarheiten in Bezug auf Übersetzungen der Homepage und der AGB, oder bei sonstigen Zweifelsfällen und Auslegungsproblemen gilt die deutsche Textfassung als letztverbindlich.

2. Individualabreden und Vertragsänderungen

Individualabreden, Vertragsänderungen und Ergänzungen bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Schriftform oder der Übermittlung durch Telefax, sofern sich nicht aus diesen AGB etwas anderes ergibt.

3. Änderungen der AGB

Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TT-Studios Medienberatungs und beteiligungs GmbH werden dem Kunden mindestens vier Wochen vor Inkrafttreten per E-Mail oder postalisch mitgeteilt. Widerspricht der Kunde nicht innerhalb von vier Wochen nach Bekanntgabe der Änderungen, so gelten diese als angenommen, und werden wirksamer Vertragsbestandteil. TT-Studios Medienberatungs und beteiligungs GmbH verpflichtet sich, den Kunden bei der Mitteilung neugefasster AGB noch einmal besonders auf diese Rechtsfolge hinzuweisen.

4. Unwirksame Vertragsbestimmung

Sollte eine Vertragsbestimmung oder eine Bestimmung in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird die Gültigkeit des Vertrages oder der Allgemeinen Geschäftsbedingungen im übrigen nicht berührt. An die Stelle der unwirksamen Bedingung tritt eine solche, die dem Zweck dieser Bestimmung in rechtlich wirksamer Weise am nächsten kommt. Dies gilt entsprechend für den Fall, dass eine Regelungslücke besteht.